

Achtung

Die Steuerformulare helfen Ihnen nicht dabei, Ihre optimale Steuererstattung zu bekommen!

Diese Risiken birgt die Steuererklärung in Papierform:

- Keine Korrektur bei Fehleingabe
- Langsamere Bearbeitung als bei einer elektronischen Steuererklärung
- Die Formulare bieten Ihnen keine Hilfe und geben keine Steuerspartipps!

Verschenken Sie Ihr Geld nicht an das Finanzamt!

Mit einer Steuersoftware sparen Sie Zeit, Geld und Nerven.

- Mit smartsteuer erledigen Sie Ihre Steuererklärung in weniger als einer Stunde
- Schritt-für-Schritt im Interview und garantiert verständlich
- Im Schnitt gibt es 1.069 Euro vom Finanzamt zurück!

Wir schenken Ihnen 20 % Rabatt auf smartsteuer!

Mit der Nutzung von smartsteuer sparen Sie gleich doppelt!



Finanzamt

Anlage St

- zur Einkommensteuererklärung
- zur Körperschaftsteuererklärung
- zur Feststellungserklärung

2 **Steuernummer**

Statistische Angaben

Diese Anlage ist Bestandteil der Steuererklärung und zusammen mit den übrigen Erklärungsvordrucken abzugeben. Die Angaben sind zur Ergänzung der Besteuerungsunterlagen für Zwecke der Statistik 2013 nach dem Gesetz über Steuerstatistiken erforderlich (§ 150 Abs. 5 AO).

Beziehen Sie Einkünfte als Mitunternehmer oder Beteiligter, sind die Angaben in dieser Anlage insoweit von der Gesellschaft zusammen mit der Erklärung zur gesonderten und einheitlichen Feststellung von Besteuerungsgrundlagen zu machen. Wird der Gewinn gesondert festgestellt, sind die Angaben insoweit zusammen mit der Erklärung zur gesonderten Feststellung der Besteuerungsgrundlagen zu machen.

Abkürzungen: AO = Abgabenordnung; EStG = Einkommensteuergesetz; EStDV = Einkommensteuer-Durchführungsverordnung

35

Bei den Ermittlungen der Einkünfte und des Einkommens 2013 (bei Gewerbetreibenden ggf. Gewinn des Wirtschaftsjahres 2012 / 2013, bei Land- und Forstwirten ggf. Wirtschaftsjahr 2013 / 2014) wurde(n)

Absetzungen für Abnutzung nach § 7 EStG vorgenommen:

EUR

5	bei Gewinneinkünften:	für Gebäude linear	44	<input type="text"/>	,	-
6		für Gebäude degressiv	45	<input type="text"/>	,	-
7		für bewegliche Wirtschaftsgüter linear	46	<input type="text"/>	,	-
8		für bewegliche Wirtschaftsgüter degressiv	47	<input type="text"/>	,	-
9	bei Einkünften aus Vermietung und Verpachtung:	für Gebäude linear	54	<input type="text"/>	,	-
10		für Gebäude degressiv	55	<input type="text"/>	,	-

erhöhte Absetzungen für Gebäude / Eigentumswohnungen in Anspruch genommen:

11	nach § 7h EStG von Herstellungskosten / Anschaffungskosten in Sanierungsgebieten und Entwicklungsbereichen	21	<input type="text"/>	,	-
12	nach § 7i EStG von Herstellungskosten / Anschaffungskosten bei Baudenkmalen	23	<input type="text"/>	,	-

folgende weitere Steuervergünstigungen in Anspruch genommen:

13	nach § 7g Abs. 1 EStG (Investitionsabzugsbetrag zur Förderung kleiner und mittlerer Betriebe)	40	<input type="text"/>	,	-
14	nach § 7g Abs. 5 EStG (Sonderabschreibungen zur Förderung kleiner und mittlerer Betriebe)	41	<input type="text"/>	,	-
15	nach §§ 11a, 4 Abs. 8 EStG größerer Erhaltungsaufwand für bestimmte Baumaßnahmen auf 2013 verteilt	33	<input type="text"/>	,	-
16	nach §§ 11b, 4 Abs. 8 EStG größerer Erhaltungsaufwand bei Baudenkmalen auf 2013 verteilt	34	<input type="text"/>	,	-
17	nach § 82b EStDV größerer Erhaltungsaufwand bei Wohngebäuden auf 2013 verteilt	38	<input type="text"/>	,	-

31	nach § 6a EStG der Rückstellung für Pensionsverpflichtungen zugeführt	49	<input type="text"/>	,	-
32	an Pensionen insgesamt gezahlt	58	<input type="text"/>	,	-
33	Rückstellung am Schluss des Wirtschaftsjahres insgesamt	57	<input type="text"/>	,	-
34	nach § 4c EStG Zuwendungen an Pensionskassen gezahlt	59	<input type="text"/>	,	-
35	Kassenvermögen am Schluss des Wirtschaftsjahres	10	<input type="text"/>	,	-
36	nach § 4d EStG Zuwendungen an rückgedeckte Unterstützungskassen gezahlt	11	<input type="text"/>	,	-
37	nicht rückgedeckte Unterstützungskassen gezahlt	36	<input type="text"/>	,	-
38	aus der Unterstützungskasse insgesamt gezahlte Renten und Beihilfen	13	<input type="text"/>	,	-
39	Kassenvermögen am Schluss des Wirtschaftsjahres	12	<input type="text"/>	,	-
40	nach § 6b EStG begünstigte Gewinne übertragen	14	<input type="text"/>	,	-
41	nach § 6c EStG begünstigte Gewinne übertragen	15	<input type="text"/>	,	-
42	Betriebsausgaben i. S. d. § 4 Abs. 5 EStG abgezogen (Geschenke, Bewirtungsaufwendungen usw.)	39	<input type="text"/>	,	-
Nur vom Finanzamt auszufüllen.					
				Kz	
43	Gewerbekennzahl - A -	80	<input type="text"/>		
44	Gewerbekennzahl - B -	81	<input type="text"/>		

